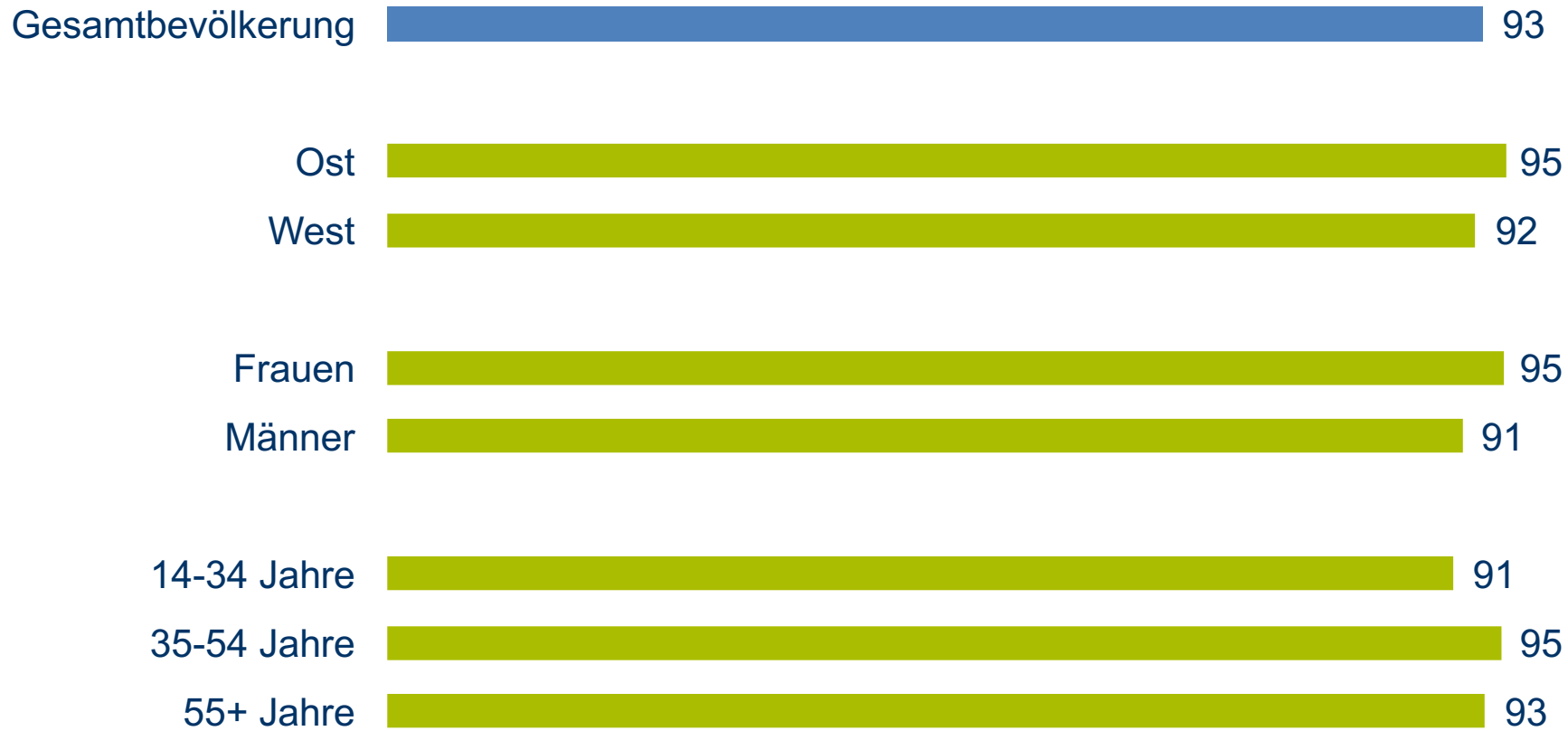


„Die Zukunft des Reisens – Trends in einer sich verändernden Welt“

Vortrag im Rahmen des „26. Tourismustages“,
des Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V., am 24.11.2016, in Göhren-Lebbin

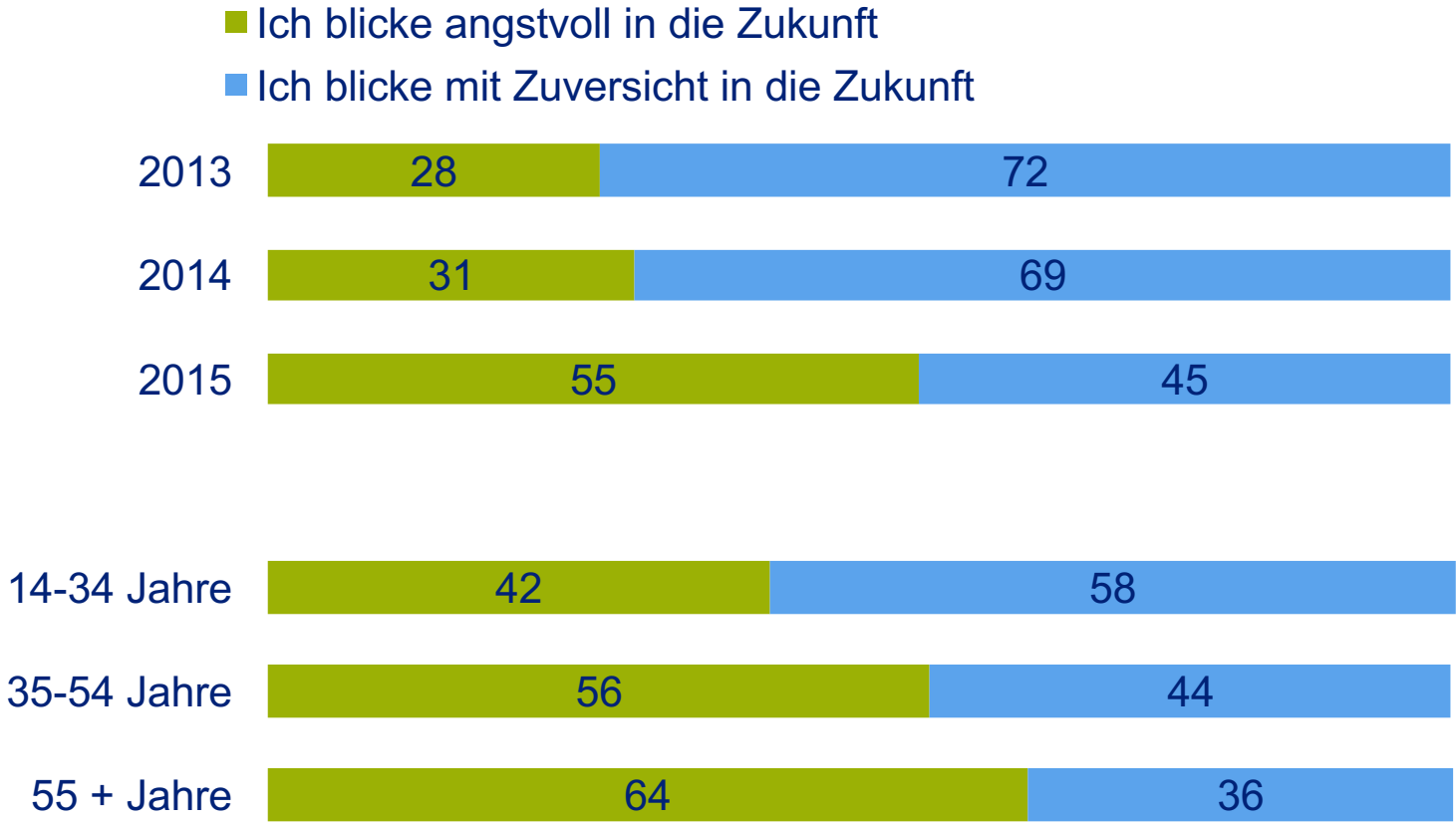
Spaltung der Gesellschaft

Von je 100 Befragten sind der Meinung, dass die Kluft zwischen Arm und Reich immer größer wird:



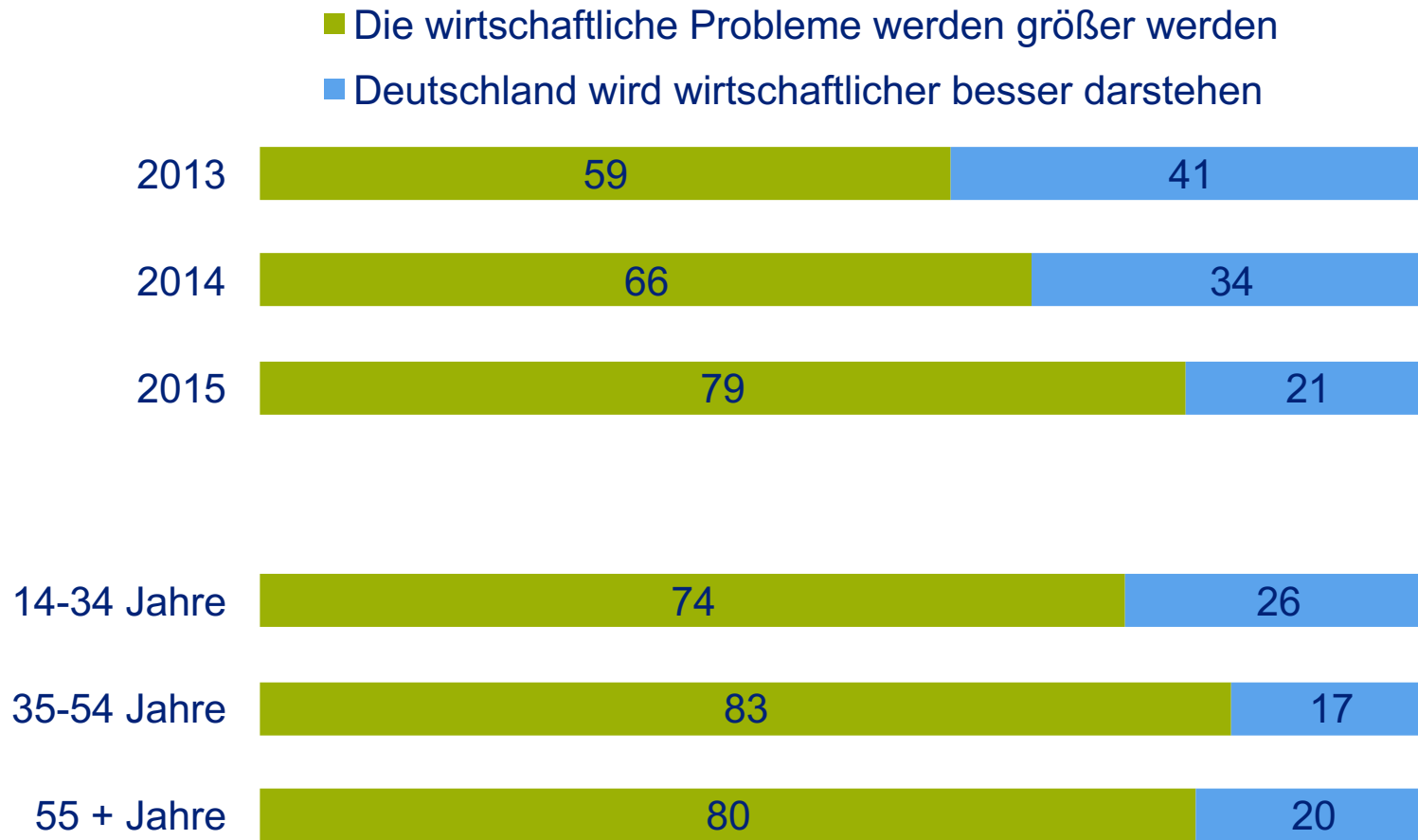
German Angst 1

Von je 100 Befragten stimmen für das kommende Jahr folgender Aussage zu:



German Angst 2

Von je 100 Befragten stimmen für das kommende Jahr folgender Aussage zu:



Folgen für das Urlaubsverhalten

Zeitalter des Sparens

Gründe:

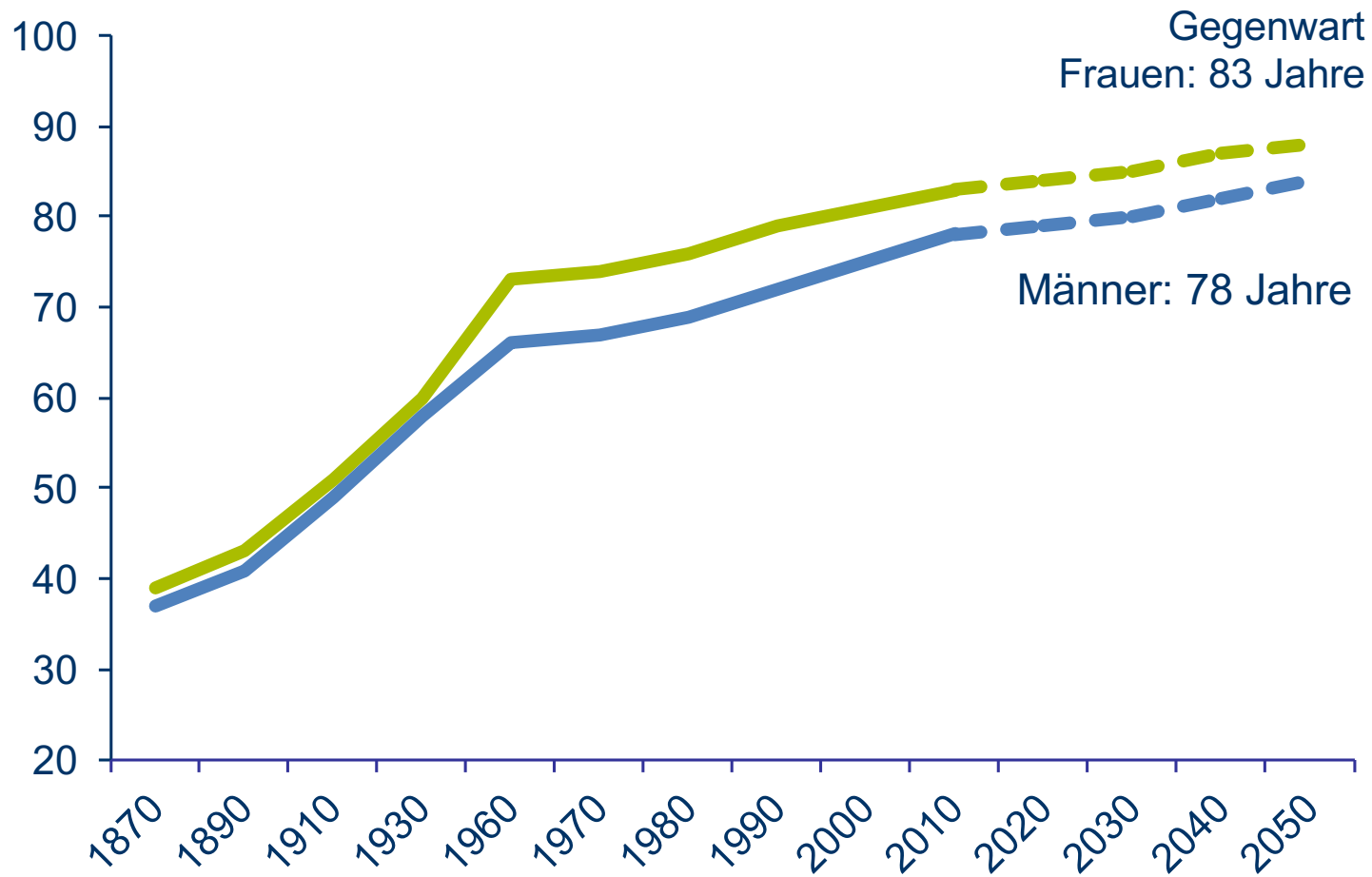
1. Verunsicherung durch (scheinbare) fortgesetzte Krisenzeiten
2. Angebotsvielfalt und Vergleichbarkeit
3. Zeitgeist

Luxese
= mal Luxus mal Askese

Im Trend liegen Angebote
aus den unteren Preissegmenten
sowie Spitzenprodukte.

Deutlich schwieriger
ist und wird es für Angebote
der mittleren Preisklasse.

Durchschnittliche Lebenserwartung (in Jahren)



Wir haben seit 2010 in Deutschland mehr Ehepaare ohne Kinder (DINK) als Ehepaare und Alleinerziehende mit Kindern

Folge für den Tourismus:

Die Zielgruppe Familie verliert in Zukunft an Bedeutung

Verhältnis Geburten - Sterbefälle

	Geburten	Sterbefälle	Differenz
1960	1.261'	876'	+385'
1970	1.047'	975'	+72'
1980	865'	952'	-87'
1990	905'	921'	-16'
2000	766'	839'	-73'
2015	737'	925'	-188'

Quelle: destatis.de

Veränderungen in totalen Zahlen 2015 - 2030

5-29Jährige (Ausbildungsalter)	-3,8 Millionen
30-64Jährige (Erwerbssalter)	- 5,4 Millionen
Über 65 Jahre (Ruhestand)	+5,2 Millionen

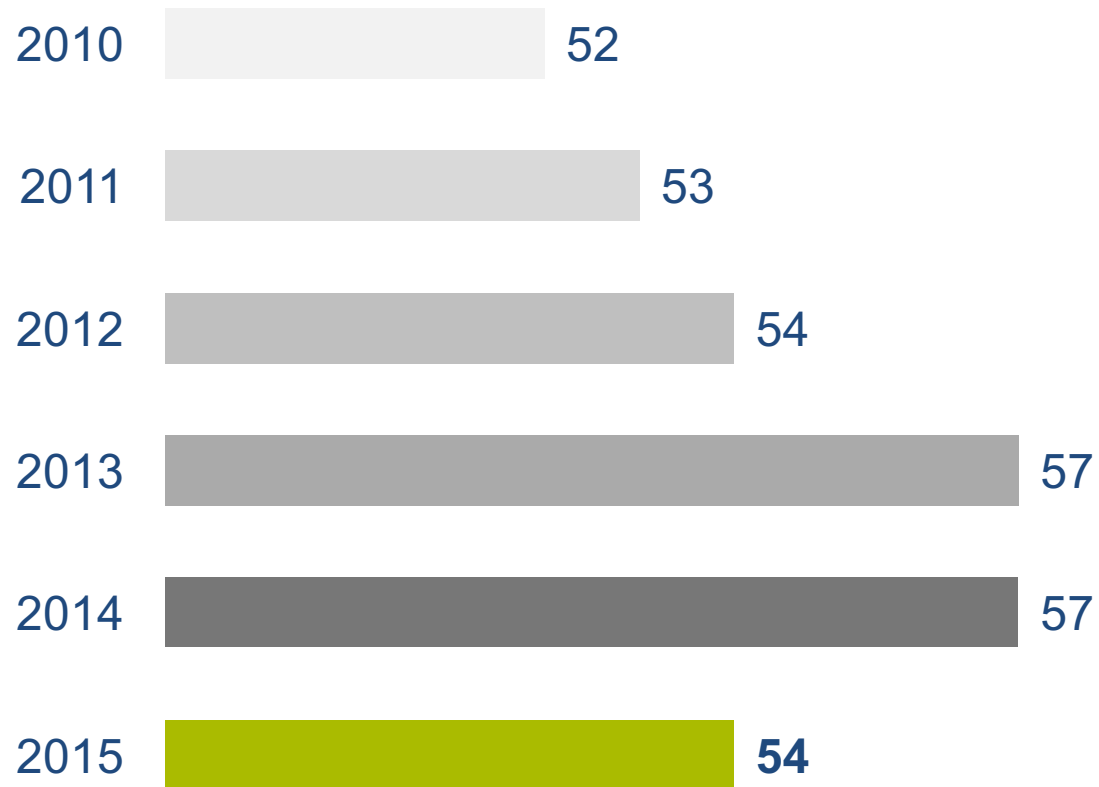
Folgen der demografischen Entwicklung

- Weniger Fachkräfte?
- Weniger Innovation?
- Weniger Wirtschaftswachstum?
- Weniger Wohlstand?
- Weniger Lebensqualität?

- Weniger Familienangehörige!
- Umlageversicherung verlieren ihre Funktion!
- Polarisierung innerhalb der Gesellschaft!
- Ende des Jugendwahns/neue Zielgruppen!
- **Veränderungen Im Konsum und Tourismus!**

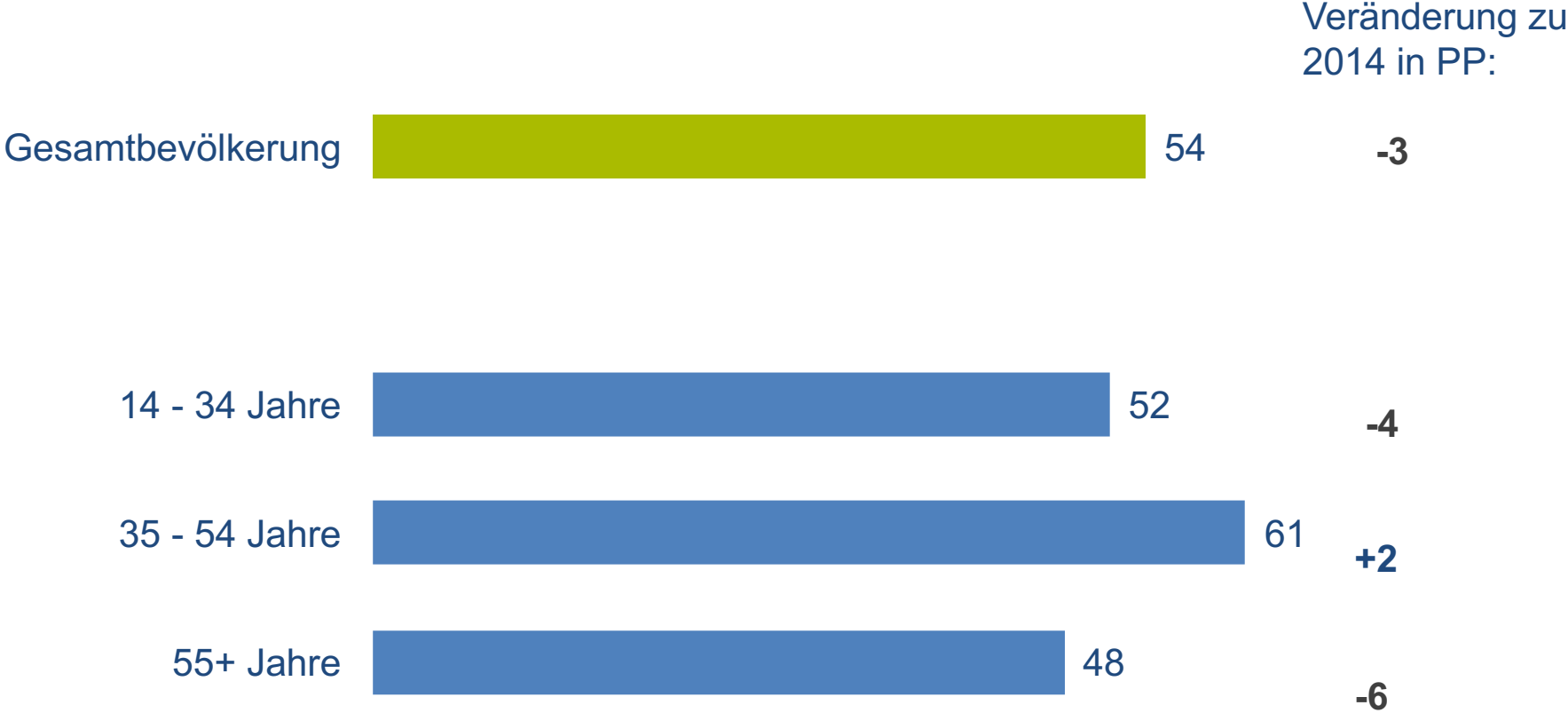
Reisebilanz 2015 - Unsicherheit erreicht Tourismusbranche –

Von je 100 Befragten haben eine Reise von wenigstens fünf Tagen Dauer unternommen:



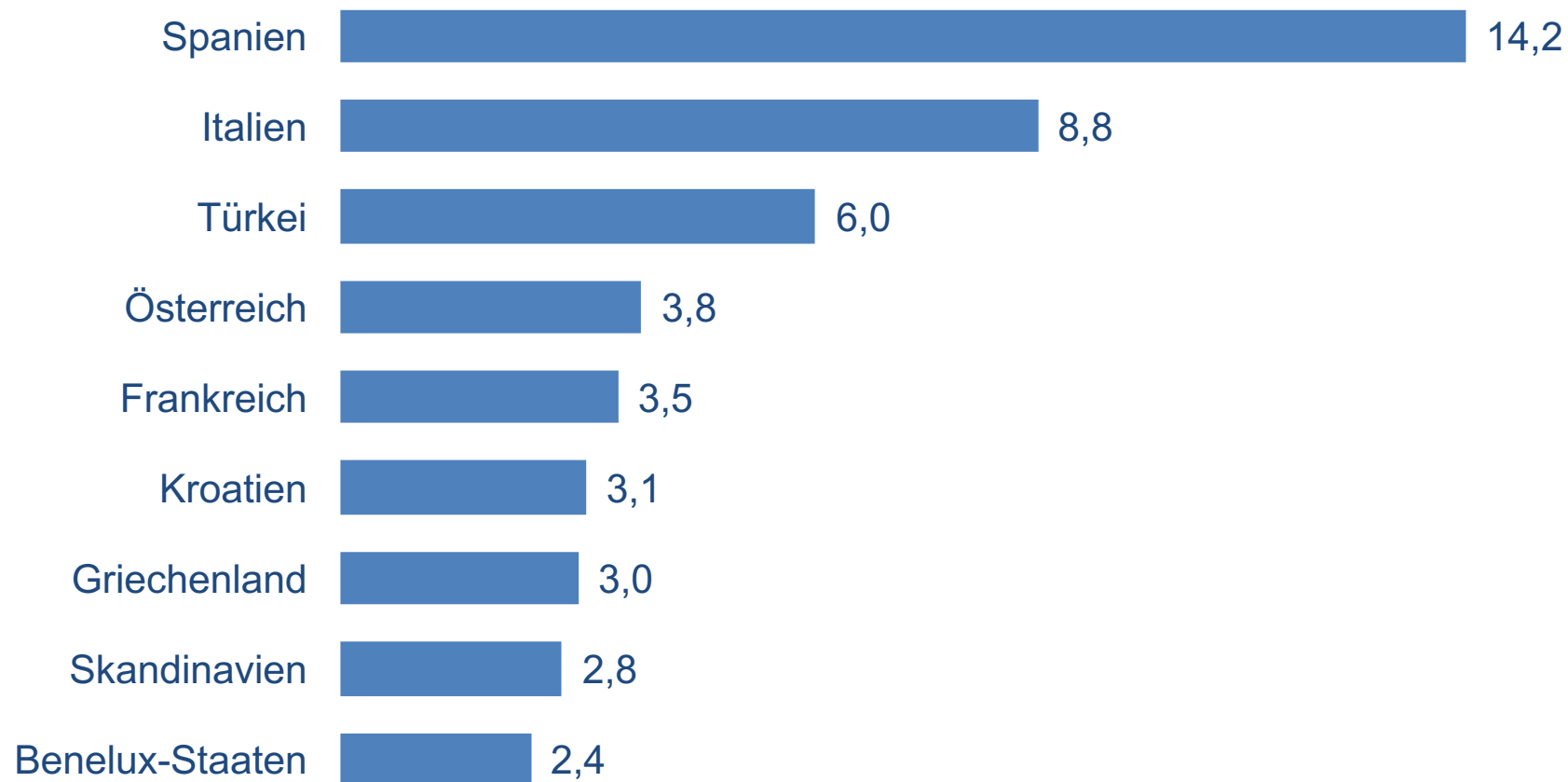
Reiseintensität sinkt – Ältere besonders zurückhaltend

Von je 100 Befragten haben in 2015 eine Reise von wenigstens fünf Tagen Dauer unternommen:



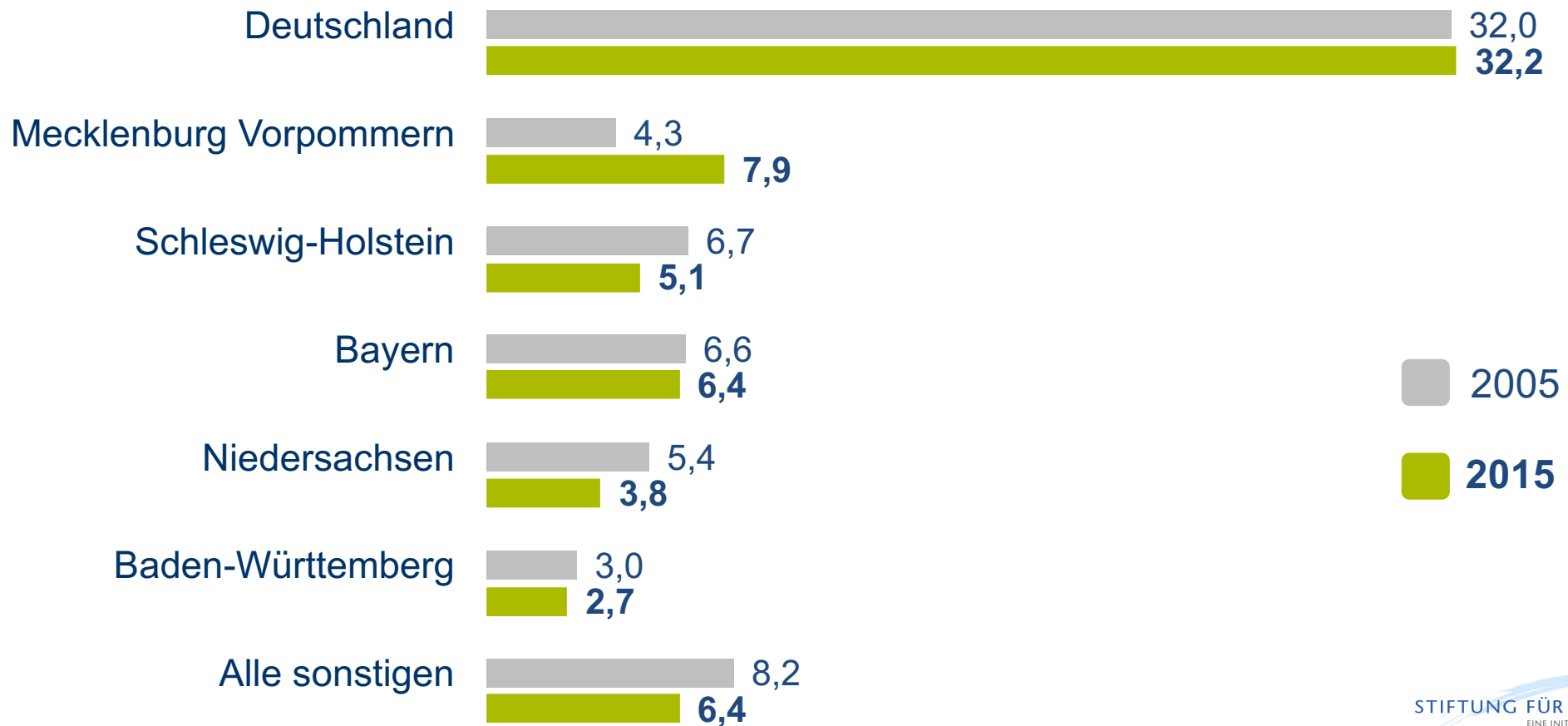
Die beliebtesten Auslandsreiseziele in Europa

Von je 100 Reisenden wählten 2015 als Ziel für ihre Haupturlaubsreise:



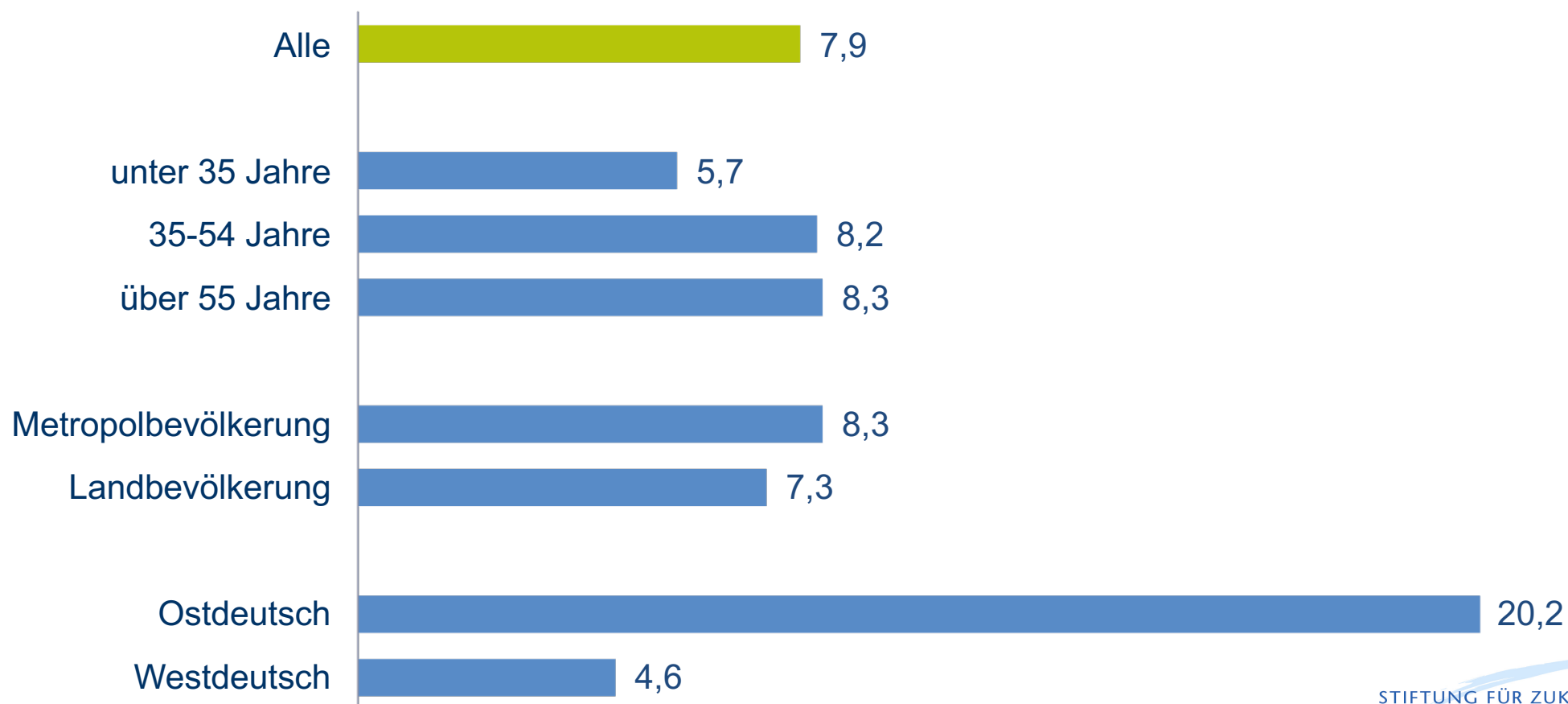
Inlandsreiseziele: Mecklenburg-Vorpommern der 10- Jahres Gewinner

Von je 100 Reisenden wählten als Ziel für ihre Haupturlaubsreise:



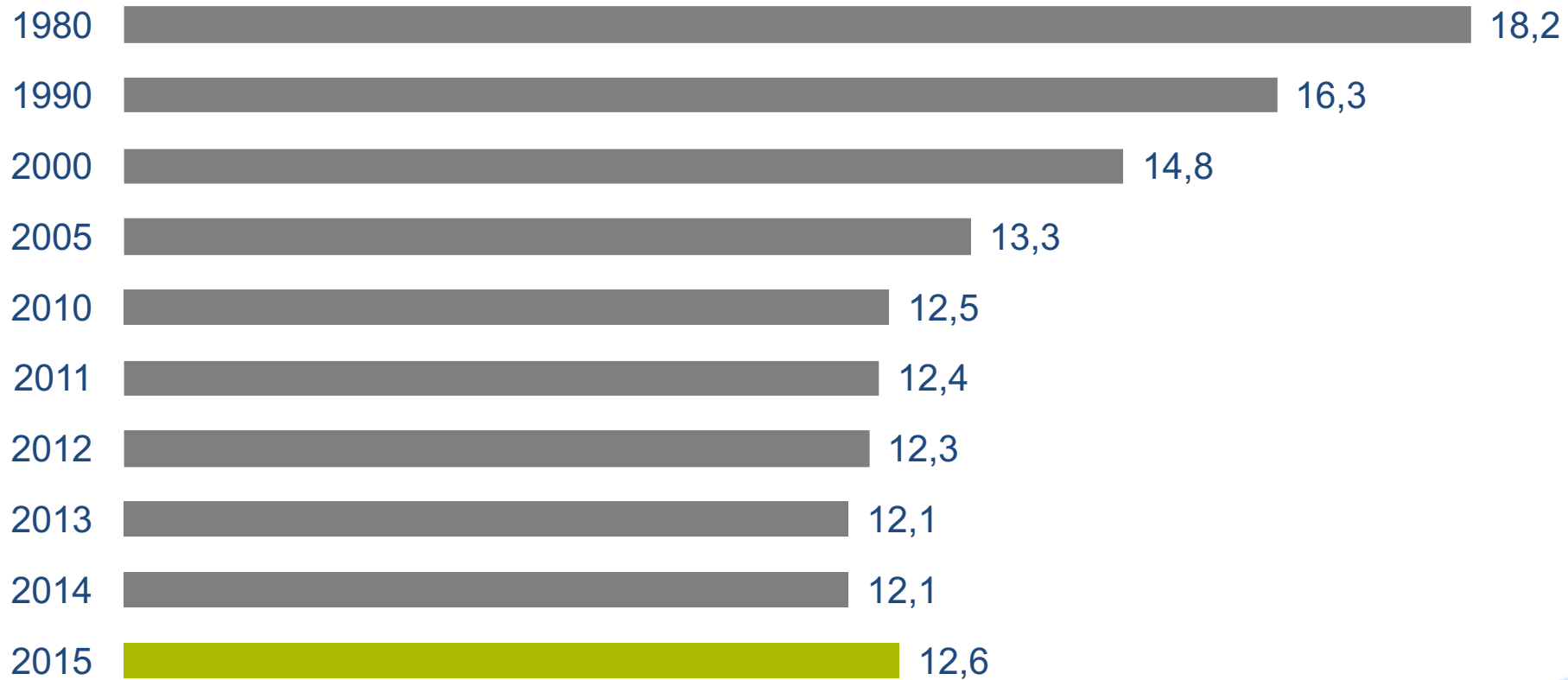
Destination Mecklenburg-Vorpommern

Von je 100 Befragten verbrachten 2015 ihren Haupturlaub in Mecklenburg-Vorpommern



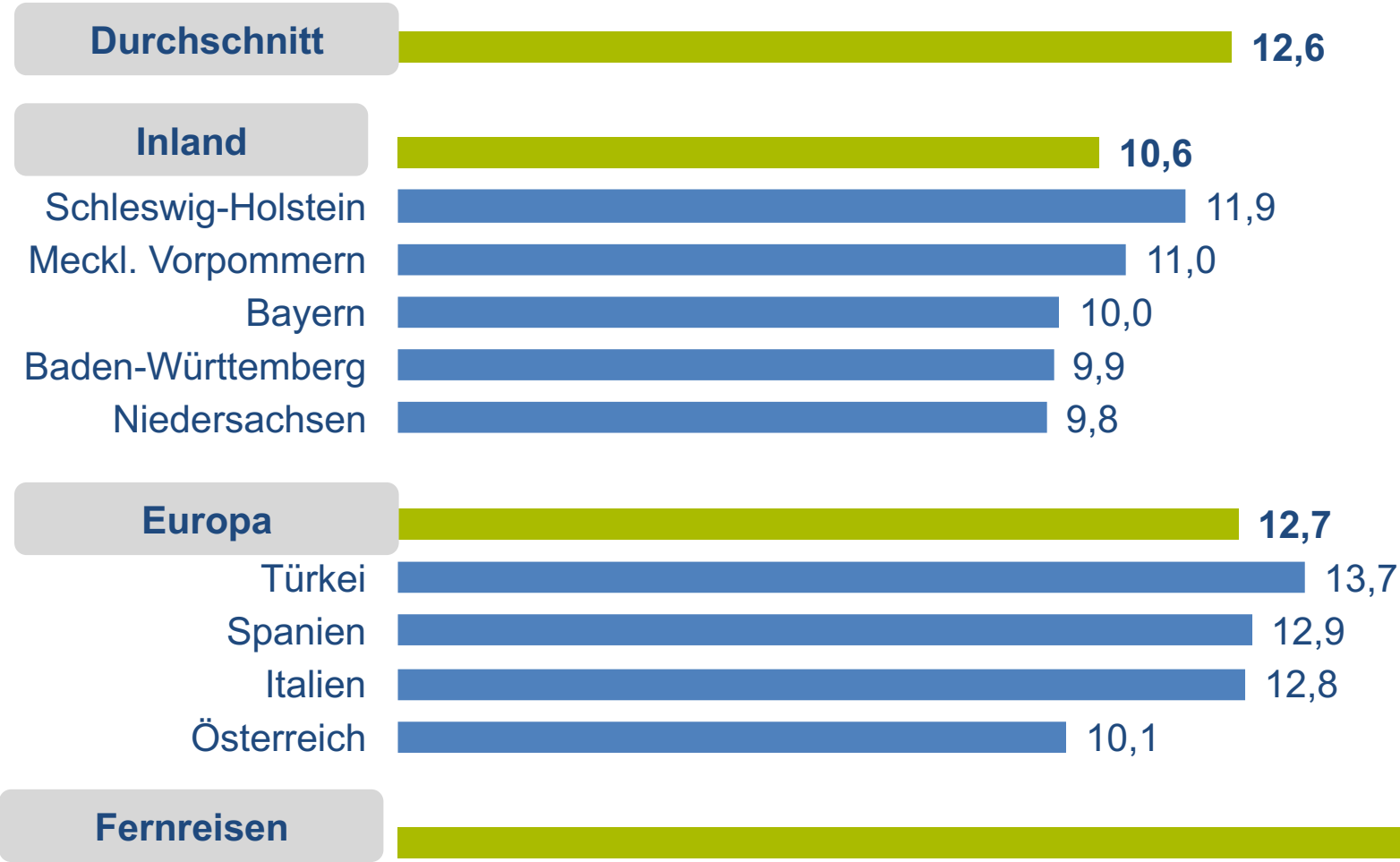
Reisedauer im Zeitvergleich – Talsohle durchbrochen?

Durchschnittliche Reisedauer des Haupturlaubs in Tagen:



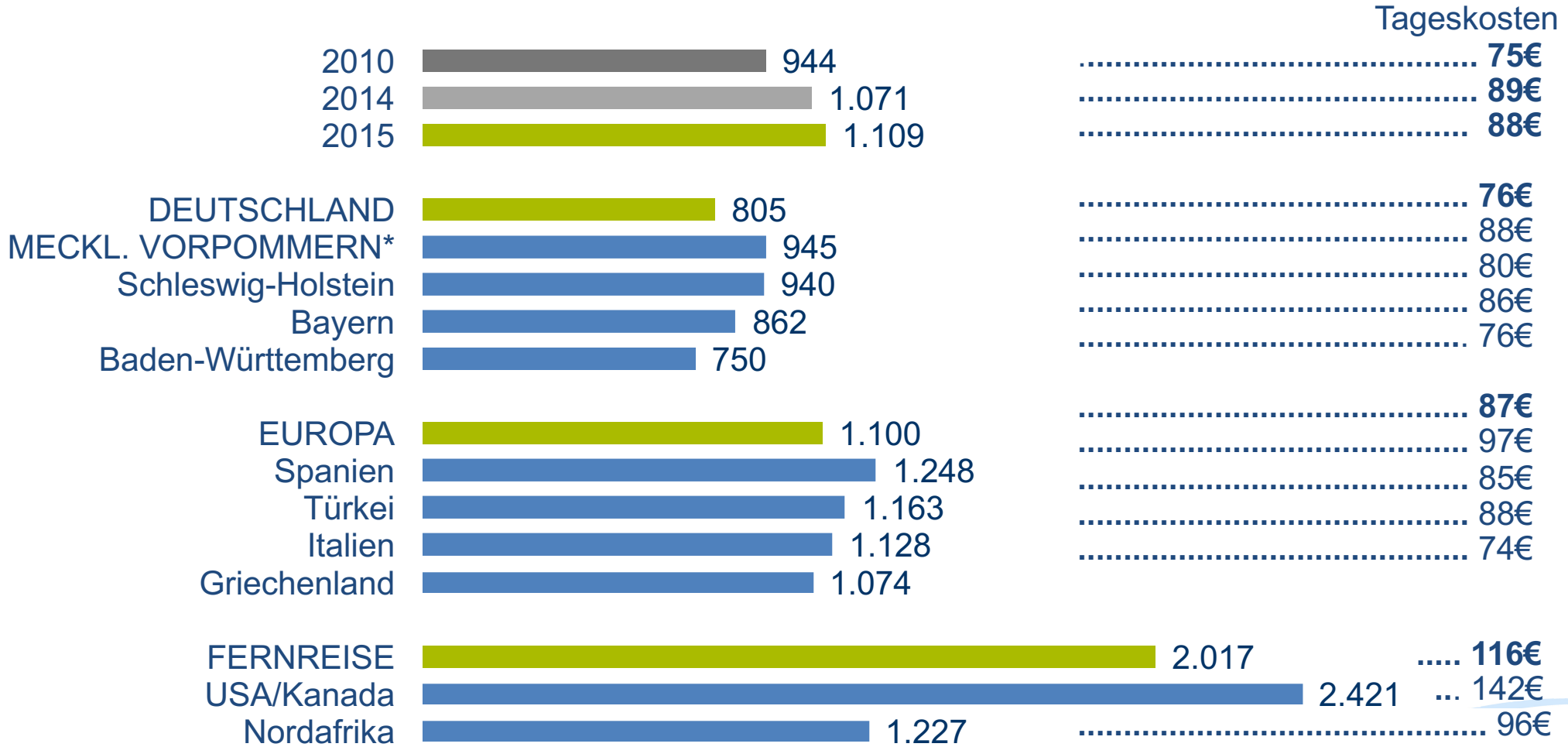
Reisedauer 2015

Von je 100 Reisenden blieben 2015 durchschnittlich ... Tage in:



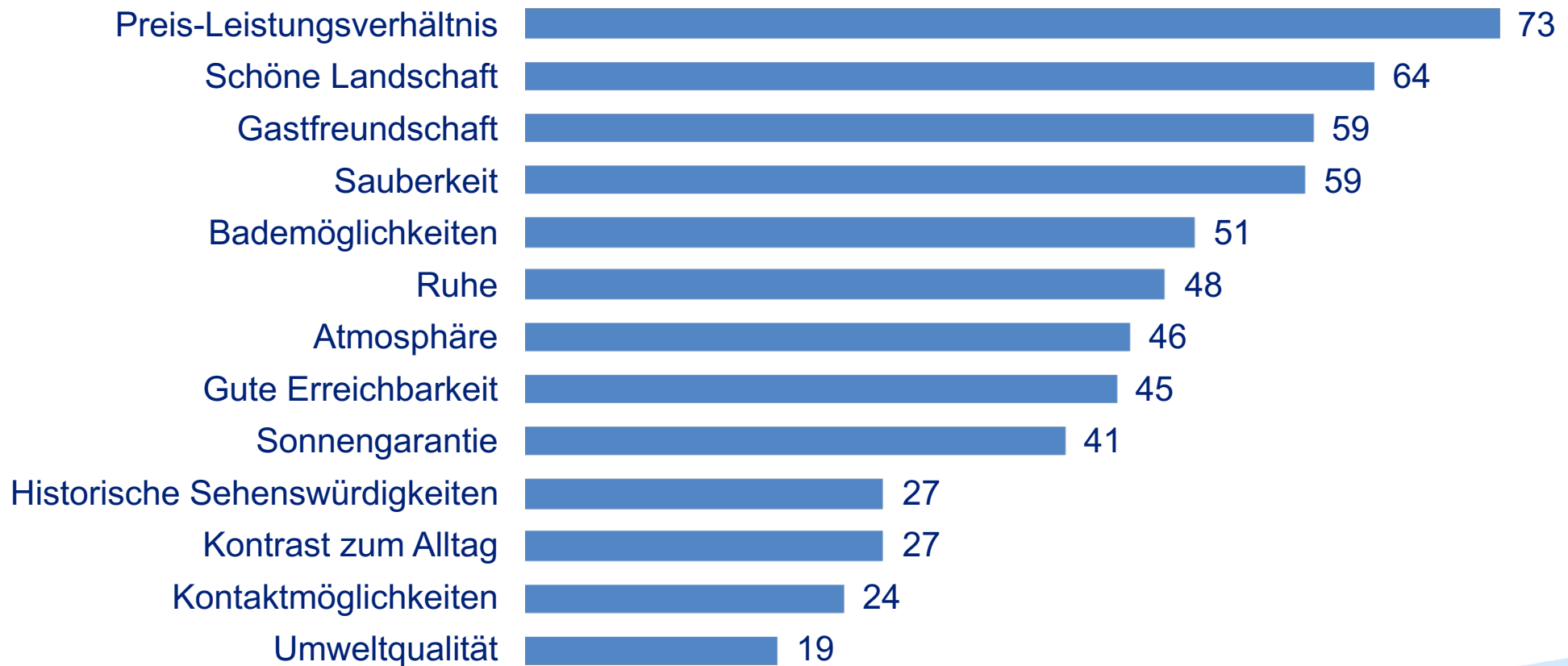
Reisekosten 2015

Durchschnittliche Ausgaben für den Haupturlaub 2015:



Wonach die Deutschen ihr Urlaubsziel auswählen

Von je 100 Befragten nennen als wichtige Kriterien für ihren Urlaub:



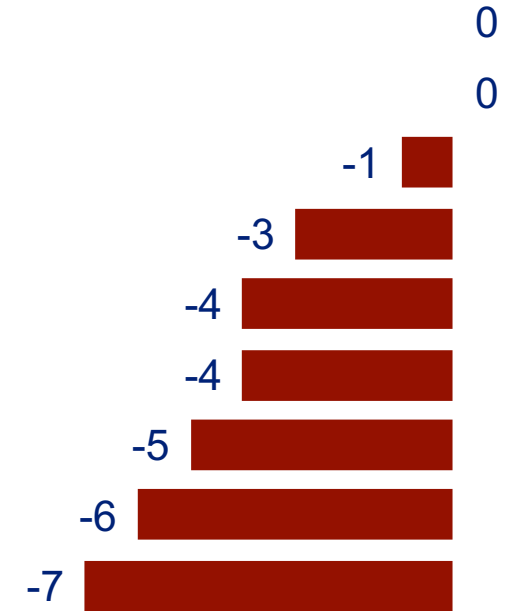
Realität – Die vorgefundene deutsche Sicht

	Ø Deutschland	Mecklenburg-Vorpommern (Ostsee)	Qualitätsprofil (Unterschiede in Prozentpunkten)
Bademöglichkeiten	54	88	+34
Gesundheits-, Wellness-, Kurangebote	66	84	+18
Umweltqualität	78	92	+14
Attraktive Ausflugsziele	70	77	+7
Kulturvielfalt	62	69	+7
Angebote zum Aktivurlaub	69	75	+6
Landschaftliche Schönheit	88	94	+6
Gesundes Klima	84	89	+5
Erreichbarkeit	85	88	+3
Sauberkeit	88	90	+2

Realität – Die vorgefundene deutsche Sicht

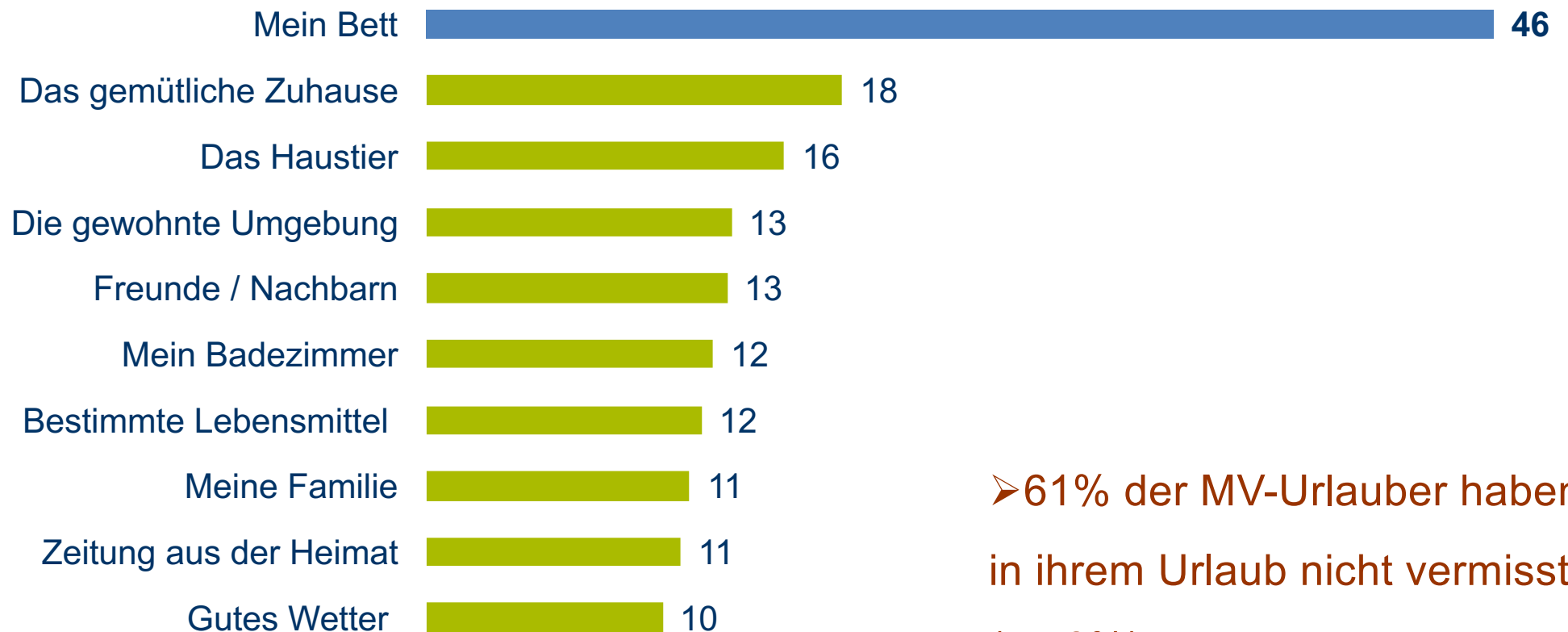
	Ø Deutschland	Mecklenburg-Vorpommern (Ostsee)
Sicherheit	84	84
Wetterunabhängige Einrichtungen	67	67
Gemütlichkeit/Atmosphäre	90	89
Historische Sehenswürdigkeiten	71	68
Gastfreundschaft/Freundlichkeit	88	84
Regionale und internationale Küche	81	77
Sonnengarantie	24	19
Kontaktmöglichkeiten	75	69
Gutes Preis-Leistungsverhältnis	81	74

Qualitätsprofil
(Unterschiede in Prozentpunkten)



Heimweh auf Reisen – was die Deutschen wirklich vermissen

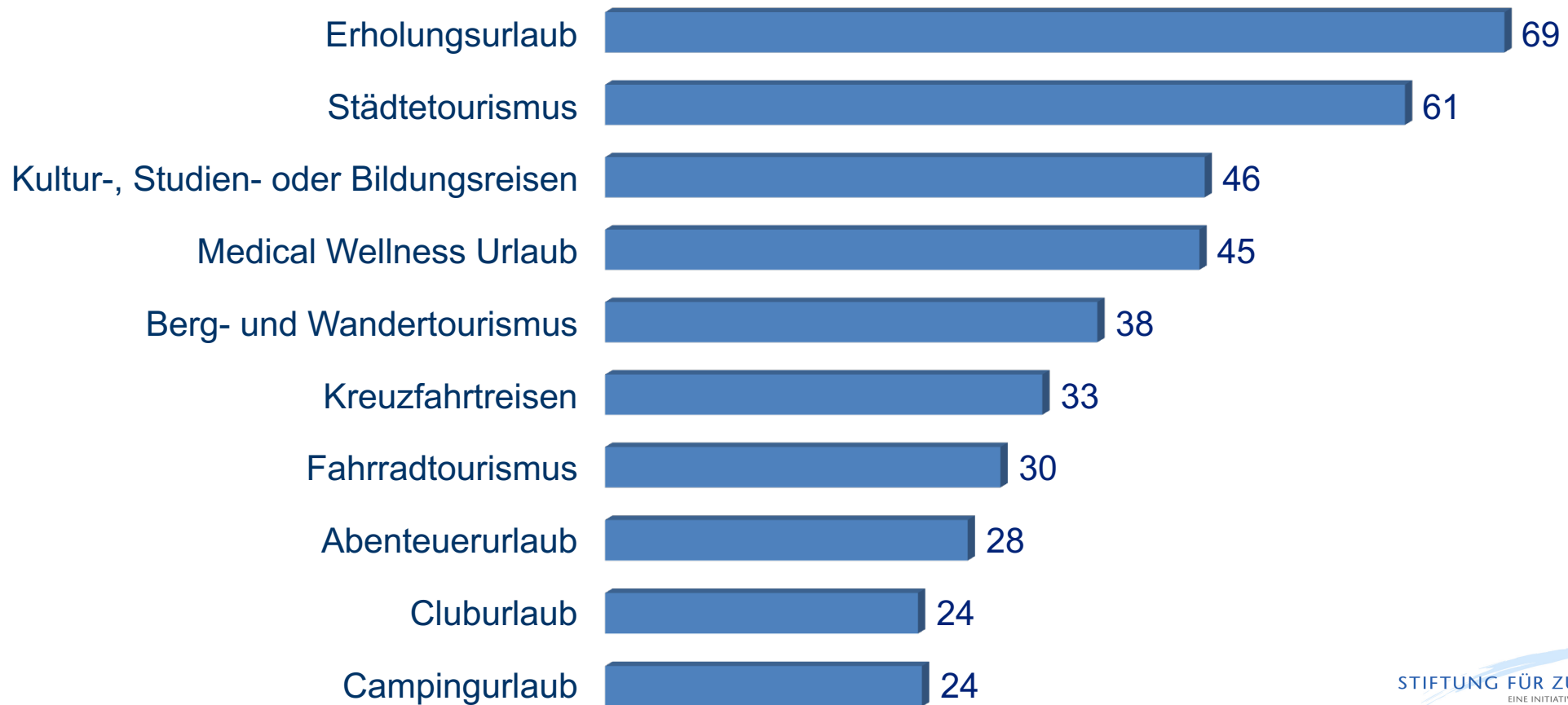
Von 100 Befragten haben auf ihrer letzten Reise wirklich vermisst:



➤ 61% der MV-Urlauber haben
in ihrem Urlaub nicht vermisst
(Ø 56%)

Zukunftswünsche - Zwischen Erholung, Wellness und Club

Für je 100 Befragten sind folgende Urlaubsformen in Zukunft persönlich interessant?



Begriffe die die Zukunft des Reisens prägen werden

- Demografischer Wandel
- Luxese
- Klimawandel
- Kommunikation / Geselligkeit
- Serviceorientierung
- Natur- und Kulturorientierung
- Gesundheitsorientierung
- Abschalten. Authentizität. Atmosphäre.